

# Bison ESL im Einsatz in der Industrie



**Tätigkeit:** Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung

**Organisation:** 1860 Mitarbeitende und 61 Standorte weltweit Umsatz 2017: CHF 422 Mio.

**Herausforderung:** Optimierung einer chaotischen Lagerlogistik

**Module:** Bison ESL Manager 2.0

Bison ESL Store Manager App

**Nutzen:** Flexible, freie Lagerplatzwahl bei der Einlagerung • Ein- und Auslagerungsprozesse um 90% beschleunigt • Optimierte Auslagerung dank visuellen Hinweisen auf dem ESL • Reduktion von Fehlbezügen • Aufwände für die Papier-Beschriftungen entfallen

**IT Infrastruktur:** Elektronische Regaletiketten  
ESL Access-Point

## Kistler - Messtechnik-Pionier mit 50-jähriger Erfahrung

Der Claim **measure. analyze. innovate.** bringt die Arbeit auf den Punkt: Messen, bewerten und beurteilen, Schlussfolgerungen ziehen und diese wieder in den Prozess einspeisen.

Mit den Lösungen von Kistler können Kunden physikalische Prozesse analysieren, Produkte optimieren oder die industrielle Produktion überwachen. Kistler Messtechnik prägt globale Megatrends wie Emissionsreduktion, Energieeffizienz und Verkehrssicherheit und trägt direkt zu deren Erfolg bei - denn

alle diese Bereiche leben von präzisen Sensordaten. Zudem schafft Kistler ideale Voraussetzungen für Industrie 4.0: Smarte Messdaten halten selbst-regulierte Produktionsprozesse mit den nötigen Informationen am Laufen.

## Herausforderung

Das bei Kistler bestehende System der Ein- und Auslagerung von seriennummerngeführten Produkten war relativ kompliziert, fehleranfällig und zeitraubend. Aus diesem Grund wurde nach einer Optimierungsmöglichkeit für diesen Prozess gesucht.

**LEADING BUSINESS  
IT SOLUTIONS**





Die Ein- und Auslagerungsprozesse konnten durch ESL-Displays um 90% beschleunigt werden. Mittels Anbindung des Bison ESL Manager 2.0 an SAP wurden fehlerhafte Bezüge oder Falscheingaben im System eliminiert. Aufgrund der agilen und kompetenten Zusammenarbeit mit Bison konnte dieses Projekt innert kürzester Zeit erfolgreich umgesetzt werden. >>

Sven Felix, Projektleiter Lean Produktion,  
Kistler Instrumente AG, Winterthur



Bei der Recherche nach einer geeigneten Lösung stiess man auf die Möglichkeit, den Prozess durch elektronische Regaletiketten (ESL) zu unterstützen.

Damit ein durchgehender Prozess möglich war, musste der durch die ESL-Lösung von Bison digitalisierte Prozess ans bestehende SAP-System angebunden werden. Dazu war es nötig im Bereich SAP neue Schnittstellen zu implementieren.

#### Ziele

Kistler hatte zum Ziel, die Ein- und Auslagerung von seriennummerngeführten Produkten effizient zu bewirtschaften. Mittels dynamischer Beschriftung der Lagerplätze mit ESL sollten die Workflows vereinheitlicht sowie auch die Effizienz durch Visualisierung gesteigert werden.

Die Voraussetzung dafür war die Verknüpfung des physischen Lagerplatzes mit den Daten aus SAP. Dabei bot die Software ESL Manager von Bison die beste Unterstützung.

#### Entscheidung/Lösung

Kistler hat sich mit Bison für einen erfahrenen Partner im Bereich ESL entschieden. Die elektronischen Etiketten konnten problemlos am bestehenden Regal befestigt werden. Die batteriebetriebenen Etiketten erübrigten im Weiteren eine Verkabelung der Regale. Lediglich ein zusätzlicher Access-Point für die auf ESL optimierte Funktechnologie war nötig.

#### Umsetzung

Ein Zwischenpuffer in der Produktion für 2000 Stück Halbfabrikate wurde komplett mit ESL ausgestattet. Die einzulagernden Produkte werden in SAP ausgewählt und an die Bison ESL-Lösung übermittelt.

Anschliessend kann bei der Einlagerung ein beliebiger Lagerplatz gewählt und mittels Barcodescanner einem Etikett zugewiesen werden.

Auf dem ESL am Regalplatz sind innert wenigen Sekunden die Auftragsnummer und die Seriennummer sichtbar.

#### Zentraler Nutzen

Bei der Einlagerung eines Auftrages muss das Produkt nicht mehr an einem spezifischen Ort eingelagert werden, um dieses wieder aufzufinden, sondern es kann an einem beliebigen Platz eingelagert werden.

Zusätzlich entfallen die manuell erzeugten Papier-Beschriftungen und die auszulagernden Produkte werden rot visualisiert, was die Suche nach der richtigen Seriennummer erheblich verkürzt. Durch das Eliminieren von manuellen Eingaben sind Bezüge von falschen Produkten praktisch unmöglich.

#### Fazit

Bei der Kistler Instrumente AG konnte ein spannendes und wegweisendes IoT-Projekt umgesetzt werden. Es zeigt das Potential der Digitalisierung in der Industrie in Bezug auf Effizienzsteigerung, Reduktion von Verschwendung oder allgemein für Lean-Thematiken auf.

Wie die Umsetzung bei Kistler zeigt, kann basierend auf der Effizienzsteigerung und den damit verbundenen Zeitersparnissen ein primärer ROI von einem Jahr ausgewiesen werden.

Die Flexibilität und Benutzerfreundlichkeit überzeugten die Mitarbeitenden von Beginn an und unterstützen sie in ihrer täglichen Arbeit.